

Photograph in Friedrichsruh

[13704]

Am 31. März und 1. April

werden wir mit Genehmigung der massgebenden Persönlichkeiten Momentphotographen in Friedrichsruh stationieren, welche fortlaufend die denkwürdigen Momente aufnehmen werden.

Es werden davon in den ersten Tagen des April zum Verkauf gelangen:

Momentaufnahmen aus Friedrichsruh

10 verschiedene Blätter aus 100 verschiedenen Aufnahmen zur Vervielfältigung ausgewählt.

Ferner daraus einzeln:

1. Bismarck am 80. Geburtstag.

Bei dieser Aufnahme wird die Person des Fürsten besonders hervortreten.

2. Bismarck Deputationen empfangend.

3. Denkwürdige Episoden aus Friedrichsruh am 1. April.

Quartformat auf schwarzem Glacékarton mit Goldschnitt aufgezogen à 3 M — 8 ord. 1 M 80 8 netto und 7/6.

unaufgezogen à 2 M 50 8 ord., 1 M 50 8 netto und 7/6.

Barartikel. An Firmen, mit denen wir noch nicht in Rechnung stehen, nur gegen vorherige Einsendung oder Nachnahme des Betrages. Die Expedition der Bilder geschieht in der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen.

Wir bitten Sie mit Vereinen (Studenten-, Krieger-, Militär- etc. Vereinen), die nach Friedrichsruh fahren, sogleich in Verbindung zu treten; wir können jetzt noch besondere Wünsche bezüglich Aufnahme und Lieferung berücksichtigen. Bestellzettel liegt der No. 69 bei.

Berlin W. 50.

Dr. E. Mertens & Cie., Kunst- u. Verlagsanstalt.



Ⓜ [13989] Im Verlage von

Georg D. W. Callway in München

erscheint demnächst:

Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der Maltechnik. Herausgegeben von **Ernst Berger**, Maler. In zwanglosen Fortsetzungen. **2. Heft.** 5 Bogen in gr. 8^o. mit 12 Illustrationen im Texte und einer Farbendrucktafel. 2 M ord.

Inhalt: Punisches Wachs und pompejanische Wandmalerei. Mittel zur Konservierung altrömischer Wandmalerei. Frühere Rekonstruktionen der alten Technik. Entwicklung der Malerei im Alterthum nach Plinius. Die Neuerwerbung des Berliner ägyptischen Museums in technischer Beziehung. Rückblick auf die Technik der Malerei im Alterthum. 3 Anhänge.

Das erste Heft, welches aus dem Kommissionsverlage des Herrn A. Buchholz hier in den meinigen übergang, enthält:

Maltechnik der alten Aegypter. Malerei der Griechen und Römer. Die „Fresko“-Technik der Griechen und Römer. Die „Kausis“ und das punische Wachs. Die chemischen Untersuchungen. Technik der Wandmalerei in Pompeji. Die Enkaustik. Die Funde von St. Médard des Prés und die Grafische Porträtgalerie. Malgeräthe. Kleine Entdeckungsreisen im Museum zu Neapel. Temperabildemittel. Firnis.

Anhang: Kollektion meiner Versuche zur Rekonstruktion der Maltechniken des Alterthums. Chemische Analyse altägyptischer Farben und Stoffe von John. Chemische Analysen von Chevreul, Faraday, Landerer und Geiger von pompejanischen, römischen und griechischen Malereien. Analysen von Chevreul über den Fund von St. Médard.

Die auf archäologische Studien und chemische Untersuchungen unter sorgfältiger Berücksichtigung der Quellschriften des Alterthums sich stützende *Entwicklungsgeschichte der Maltechnik von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart*, deren erstes Heft von der Presse freudig begrüßt und sehr günstig beurteilt und in verschiedenen Ausstellungsberichten aufs schmeichelhafteste hervorgehoben wurde, ist für Künstler und Kunstforscher von gleichem Interesse, da die Forschungen Bergers zu Ergebnissen führen, die von ebenso wichtiger wissenschaftlicher wie praktischer Bedeutung sind und welche die frühere Theorie der Rekonstruktion der pompejanischen und altrömischen Wandmalereien mit allen ihren fruchtlosen Versuchen völlig haltlos machen.

Für Kunstfreunde, Archaeologen, Künstler etc., welche sich mit der Kunstgeschichte beschäftigen, ist das Werk geradezu unentbehrlich, und bitte ich die geehrten Sortimentsbuchhandlungen, welche mit solcher Kundschaft verkehren, um gütige Angabe ihres Bedarfs. Beide Hefte stehen in Kommission zur Verfügung, und wolle man, da das erste Heft nur in ganz geringem Masse versandt wurde, auch dieses verlangen und energisch zur Ansicht versenden. Das ganze Werk liegt im Manuskripte fertig vor und ist ein rasches Erscheinen der Fortsetzung daher gesichert.

Zweimundschzigster Jahrgang.

[13725] In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

Kurzer Abriss

der

Auskultation und Perkussion

von

Dr. Hermann Vierordt,

Professor der Medicin in Tübingen.

Vierte umgearbeitete u. vermehrte Auflage.

5 Bogen.

Eleg. broch. 1 M 40 8 ord., 1 M 5 8 no. und 13/12.

Gebundene Exemplare führen die Herren Barsortimenter K. F. Koehler und F. Volckmar in Leipzig.

Da die ersten 3 Auflagen bei Herrn F. Fues hier erschienen sind, bitte ich etwa schon gemachte Bestellungen auf diese 4. Aufl. gef. zu wiederholen.

In meinem Kommissionsverlage erschien ferner:

Kasuistischer Beitrag

zur

forensischen Beurteilung

der traumatischen Epilepsie mit consecutiver Geistesstörung

von

Professor Dr. E. Siemerling,

Director d. psychiatr. Klinik Tübingen.

80 S. 4^o. Preis 2 M ord., 1 M 50 8 bar.

Hochachtungsvoll

Tübingen, 20. März 1895.

Franz Pietzker.